

<b>Inhaltsverzeichnis</b>		<b>S.</b>
1	Einführung	1
2	TRIZ als Erfindungslehre und Denkstrategie	3
2.1	Die wichtigsten TRIZ-Elemente	3
2.2	Die Sonderrolle der Prinzipien zum Lösen Technischer Widersprüche sowie der Zuordnungs-Matrix nach <i>Altschuller</i>	33
3	Die Hierarchie der Lösungsprinzipien	41
3.1	Grundsätzliches zur Liste der Lösungsprinzipien	41
3.2	Anwendungsgrenzen und Mängel der Widerspruchs-Matrix	50
3.3	Vorschläge für eine dreistufige Prinzipienhierarchie	69
3.3.1	Universelle Prinzipien	71
3.3.2	Prinzipien geringeren Verallgemeinerungsgrades	73
3.3.3	Technisch-Technologische Detailempfehlungen	74
3.4	Weitergehende Ordnungs- und Ergänzungsvorschläge	77
3.4.1	Umkehrung als Prinzip und generelle Strategie	77
3.4.2	Lösungshierarchien	100
4	Beispiele zum Wirken ausgewählter Universal-Prinzipien	111
4.1	Umwandeln des Schädlichen in Nützliches	111
4.2	Funktionsumkehr sowie Umkehrung im weiteren Sinne	114
4.3	Selbstbedienung, „Von Selbst“-Lösungen	121
5	Neuere Beispiele zu den Kategorien gemäß 3.3.1 - 3.3.3	149
5.1	Universelle Prinzipien	150
5.2	Prinzipien geringeren Verallgemeinerungsgrades	168
5.3	Technisch-Technologische Detailempfehlungen	185
6	Zusammenfassung	196
7	Literatur	198
8	Sachwörterverzeichnis	204
9	Anhang	208
9.1	Die <i>Altschuller</i> -Matrix: 39 Technologische Parameter führen zu einer Auswahl von Lösungsprinzipien	209
9.2	Die 40 Prinzipien zum Lösen Technischer Widersprüche	218